



gelebte rituale und mysteriöse masken

Stellen Sie sich ein Land vor, in dem Traditionen, spirituelle Praktiken, religiöse Architektur, Philosophien und Medizin seit Jahrtausenden unversehrt geblieben sind – eine Welt der Farben und Düfte, ein kleines Paradies, bevölkert mit Vögeln, Büffeln, Affen und Tigern. Von der Küste Coromandels zu den Lagunen Keralas führt Sie diese Reise durch die Kornkammer des indischen Subkontinents durch bezaubernde Naturlandschaften vorbei an Reisfeldern, Mangobäumen und Zuckerrohrplantagen. Jahrtausende alte Kultur erleben Sie in den zahlreichen, riesigen hinduistischen Tempeln. Unterwegs machen Sie Halt in kolonialen Städtchen, denn sowohl Engländer wie auch Franzosen und Portugiesen hatten an diesen Küsten florierende Handelsniederlassungen.

15 Tage / 14 Nächte. Datum nach Wahl



Chennai (2 Nächte) Mahabalipuram (2 Nächte) Pondicherry (1 Nacht) Darasuram (2 Nächte) Karaikudi (1 Nacht) Madurai (1 Nacht) Periyar (1 Nacht) Kumarakom (1 Nacht) (1 Nacht) Cochin (2 Nächte)

Bemerkungen	Option	Leistungen	Richtpreise pro Pers. in CHF
Reise ab Chennai bis Kochi. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.	Vollständiges Ausflugs- und Besichtigungsprogramm im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter. Eintrittsgebühren zu Sehenswürdigkeiten. Mittagessen.	Hotels und Hausboot mit Frühstück. • Transfers bei Ankunft und Abreise im Privatauto mit Fahrer. • Transport: Hausboot, Privatauto. • Reisedokumentation.	Ab 2 Personen Economy-Hotels 2'080 Erstklasse-Hotels 2'700 Ab 6 Personen Economy-Hotels 1'810 Erstklasse-Hotels 2'390
	Zuschlag pro Pers. ab 2: 890 Zuschlag pro Pers. ab 6: 650		

REISEROUTE

Tag 1	Ankunft in Chennai, Transfer zum Hotel (2 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 1-2	Die Hauptstadt des Tamil Nadu-Staates, Chennai, früher Madras genannt, ist nicht sehr alt. Gegründet wurde sie 1639, als Francis Day, ein Unternehmer der East India Company, ein kleines Gebiet erhalten hatte, um dort eine Handelsniederlassung zu gründen. Mehr noch als die Vergangenheit dieser spannenden Stadt ist es die Gegenwart, die den Besucher fesseln wird: im Basar des Royapettah-Quartiers, rund um den Kapaleeswarar-Tempel, am Strand bei Nachteinbruch oder bei einem Schauspiel. Ausserdem zählt die kulturelle Hauptstadt Südindiens mehr als 30 Tanzakademien und Konservatorien, in denen man das unermessliche künstlerische Erbe des ewigen Indiens pflegt.	
Tag 3	Auto Chennai – Mamallapuram (2 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 3-4	Mamallapuram ist vor allem für das Relief bekannt, auf dem der Abstieg des Ganges auf die Erde dargestellt ist. Dieses ist eines der wichtigsten Ereignisse der indischen Mythologie und wird von einer Vielzahl Gottheiten und Tieren begleitet, die teilweise in Lebensgrösse dargestellt sind. Die im 7. Jahrhundert in den Felsen gehauenen 5 Rathas, eine Reihe monolithischer Monumente, markieren eine entscheidende Etappe in der Entwicklung der heiligen Architektur Südindiens. Der Ufertempel ist bei sanftem Morgenlicht am verführerischsten.	
Tag 5	Auto Mamallapuram – Pondicherry (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*
	Pondicherry war schon zu Römerzeit ein wichtiger Hafen entlang der bedeutenden Schifffahrtsrouten. Ab 1814 war die Stadt eine kleine französische Enklave und noch heute ist das französische Lebensgefühl an jeder Ecke zu spüren. An jeder Ecke sieht man französische Schulen, Zeitungen, die Trikolore und Pétanquespieler, die an diese Episode erinnern.	
Tag 6	Auto Pondicherry – Darasuram (2 Nächte)	Hotel 3*
Tag 6-7	Der Airatesvara-Tempel von Darasuram ist Shiva geweiht und besticht durch die wunderschönen Skulpturen, die die Aussenwände schmücken. Darasuram ist ein guter Ausgangspunkt, um die Sehenswürdigkeiten in der Umgebung zu besuchen. Chidamabaram war die alte Hauptstadt des Cholas-Reiches (907 - 1310). Der Legende nach gehen die Ursprünge des Tempels Natajara auf die Entstehung der Welt zurück, welche durch die magischen Tänze des höchsten hinduistischen Gottes Shiva ausgelöst worden war. In einem Saal soll sich Shiva mit der Göttin Kali einem tänzerischen Wettstreit unter den kritischen Blicken Vishnus hingegeben haben. Ebenso kann hier das Relief der 108 Basispositionen des klassischen Tanzstils "Bharata Natyam" bestaunt werden. Auch der grosse künstliche Teich im Zentrum der Stadt Kumbakonam wird der schöpferischen Kraft Shivas zugeschrieben, der hier einen grossen Wasserkrug (Kumbh) zerschlagen haben soll. In Thanjavur (Tanjore) steht der Tempel von Brihadishvara aus dem X. Jh., ein Meisterwerke hinduistischer Architektur. Der Aufenthalt in Tiruchirapalli wird durch die Entdeckung von Srirangam geprägt, ein gewaltiges Ensemble von Heiligtümern rund um den Tempel von Ranganath, der einst zu Vishnus Ehren erbaut wurde und der bekannt ist für seine detailreich ausgearbeiteten Pfeiler.	
Tag 8	Auto Darasuram – Karaikudi (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*

Karaikudi ist ein weiteres wirtschaftliches, akademisches und religiöses Zentrum. Die Tempelanlagen weisen eine einzigartige Bauweise auf. Bei einer Übernachtung in einem der verschiedenen charmanten "Heritage Hotels" erlebt der Gast die stilvolle Atmosphäre und "art de vivre" der Kolonialzeit.

Tag 9	Auto Karaikudi – Madurai (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*
	Madurai unterhielt bereits mit dem antiken Griechenland und dem Rom des 6. Jh. v.Chr. Handelsbeziehungen. Während 400 Jahren war Madurai Hauptstadt der Dynastie der Pandja und war über mehrere Generationen Zentrum der Künste von Dichtern und Musikern. Die Stadt ist das wichtigste tamilische Kulturzentrum geblieben. Der Minakshi, der Gattin Shivas geweihte Tempel, stellt eine wahrhaftige Festung im Stadtzentrum dar. Es wird gesagt, dass insgesamt 33 Millionen figürliche Gottheiten die gewaltigen Gopurams, jene reich geschmückten Tortürme, die die sakrale Tempelarchitektur Südindiens auszeichnen, schmücken sollen!	
Tag 10	Auto Madurai – Periyar (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*
	Eine schöne Strecke führt in das Grenzgebiet der Staaten Tamil Nadu und Kerala, in den Nationalpark von Periyar. Auf einer Bootsfahrt können unzählige Vogelarten, Hirsche, Wildschweine und mit etwas Glück wilde Elefanten beobachtet werden. Auch der Besuch eines Gewürzgartens ist empfehlenswert. Hier wachsen alle Produkte, die den Ruf des Orients ausmachen - Pistazien, Pfeffer, Rhabarber, Zimt, Kardamon.	
Tag 11	Auto Periyar – Kumarakom (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*
	Inmitten der Region mit der grössten christlichen Gemeinde in ganz Indien fühlt man sich in Kumarakom in eine andere Welt versetzt. Zentral-Kerala besticht mit einem langen Band fruchtbaren Schwemmlandes.	
Tag 12	Auto Kumarakom – Backwaters (1 Nacht)	Hausboot 3* oder 4*
	Wer vom zauberhaften Kerala spricht, meint in erster Linie die Backwaters. Dabei handelt es sich um ein weit verzweigtes Netz von malerischen Lagunen, Seen und flachem Schwemmland, welches sich zwischen Kollam im Süden und Kochi im Norden und Kottayam im Osten erstreckt. Vernetzt ist diese amphibische Welt durch künstliche Kanäle, die seit vielen Jahrhunderten für die Einheimischen wichtige Verkehrsadern bilden. Eine Fahrt in diese fantastische Welt ist eine Zeitreise in das seit Jahrhunderten von tropischem Überfluss sowie Leichtigkeit und Harmonie geprägte Leben Keralas.	
Tag 13	Auto Backwaters – Cochin (2 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 13-14	Die historisch reiche und landschaftlich reizvoll gelegene Hafenstadt Cochin (Kochi), eine auf Vasco da Gamma zurück gehende Handelsstation, verdeutlicht wie kaum ein anderer Ort die verschiedenen kulturellen Einflüsse der portugiesischen, niederländischen wie auch britischen Präsenz im Verlaufe der vergangenen Jahrhunderte. Zu den berühmtesten Bauten der Stadt zählt der "holländische Palast", eine ursprünglich portugiesische Konstruktion, die von den nachfolgenden Holländern übernommen wurde. Von grossem Interesse sind auch die Synagoge sowie die Franziskus-Kirche, in der Vasvo da Gama 1524 seine letzte Ruhestätte fand.	
Tag 15	Transfer zum Flughafen. Ende der Leistungen.	

Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Preis gemäss Tageskurs vom 01.11.2017. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.